

## Bezirksliga Jungen 19

SSV Pennigsehl-Mainsche : TSV Todenmann-Rinteln  
Samstag, 02.03.2024, 11:00 Uhr

### Zwei Punkte erobert sich das Team des TSV Todenmann-Rinteln

Als Hugo Navas Barajas sein Einzel am Samstagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksliga Jungen 19 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den SSV Pennigsehl-Mainsche besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SSV Pennigsehl-Mainsche, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Hugo Navas Barajas, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Thiemann / Gräpel und von Knobloch / Jungnitz endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Albrecht / Navas Barajas konnten Ciossek / Mußmann daraufhin den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ausreichend spielerische Mittel hatte Finn Ole Thiemann dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Jan-Erik Albrecht durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Beim anschließenden 0:3 gegen Tizian von Knobloch fand Louis Gräpel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Nur einen Satzerfolg verbuchte nachfolgend Eric Ciossek bei seiner Niederlage gegen Hugo Navas Barajas. Keinen Punkt beisteuern konnte Kurt Moritz Mußmann im Spiel gegen Simon Jungnitz, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des SSV Pennigsehl-Mainsche und des TSV Todenmann-Rinteln in die Box. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Finn Ole Thiemann und Tizian von Knobloch, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Louis Gräpel bei seiner 1:3-Niederlage von Jan-Erik Albrecht dann doch niedergedrungen worden. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Eric Ciossek bekam danach seinen Gegner Simon Jungnitz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kurt Moritz Mußmann bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Hugo Navas Barajas. Seit Beginn der Saison war dies der 5. Sieg von Navas Barajas, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 3 verbleibt. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SSV Pennigsehl-Mainsche am 03.03.2024 gegen den TuS Gümmer erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Todenmann-Rinteln erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:27. Für sie ist die Saison damit vorbei.

#### Statistik:

##### SSV Pennigsehl-Mainsche

Doppel: Thiemann / Gräpel 1:0, Ciossek / Mußmann 0:1

---

Einzel: F. Thiemann 1:1, L. Gräpel 0:2, E. Ciossek 0:2, K. Mußmann 0:2

**TSV Todenmann-Rinteln**

Doppel: von Knobloch / Jungnitz 0:1, Albrecht / Navas Barajas 1:0

Einzel: T. Knobloch 2:0, J. Albrecht 1:1, S. Jungnitz 2:0, H. Barajas 2:0